



Stiftung
Mercator

*pro*DaZ

Deutsch als Zweitsprache
in allen Fächern

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

Universität Duisburg-Essen

Standort Essen

Kooperationsveranstaltungen der Spanischen Fachdidaktik und ProDaZ

Leitung: Diana Granados, Erkan Gürsoy, Maren Siems

SS 13

Wortsalat

*Unterrichtsideen für einen Spanischunterricht unter
Berücksichtigung migrationsbedingter Mehrsprachigkeit*

von

Tugce Turgut, Merve Tan, Jennifer Rheinhold, Elli Citlali, Burgos Perez

Einordnung in den Unterricht

- Anfang 2. Halbjahr, bei Spanisch als neueinsetzende Fremdsprache
- Sprachniveau A1/A2
- Nach Einführung des Imperativs
- Nach Einführung der Lebensmittel
- Mit „Adelante! - Nivelelemental“ am Ende der Lektion 5
- Mit „Encuentros“ am Ende der Lektion 4

Lehrplanbezug

- Kommunikative Kompetenzen (Leseverstehen)
 - o Die Schülerinnen und Schüler können Aufgabenstellungen, Arbeits- und Übungsanleitungen verstehen.
 - o Die Schülerinnen und Schüler können kurzen, einfach formulierten, privaten und öffentlichen Alltagstexten (hier: Rezept) wichtige Informationen entnehmen.
- Methodische Kompetenzen (Sprachlernkompetenz): lexikalischer Sprachvergleiche
 - o Die Schülerinnen und Schüler können Bedeutungen von unbekanntem Wörtern mit Hilfe ihres sprachlichen Vorwissens (Deutsch, Fremdsprachen, Herkunftssprachen), ihres Weltwissens und eindeutiger Kontexte erschließen.
 - o Die Schülerinnen und Schüler können ein Grundinventar von Lern- und Arbeitstechniken für selbstständiges und kooperatives Lernen nutzen.
- Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachlicher Korrektheit in Bezug auf Wortschatz
 - o Die Schülerinnen und Schüler verfügen aktiv über einen hinreichend großen Basiswortschatz. Dies hilft ihnen in der vorliegenden Aufgabe, die neue Lexik des zu erarbeitenden Textes rezeptiv zu erfassen.

Lernziel

Die Schüler und Schülerinnen können einen spanischen Text lesen und den vorgegebenen Wörtern in verschiedenen Sprachen das spanische Wort aus dem Text zuordnen. Sie können die Sprachen miteinander vergleichen und Gemeinsamkeiten und Unterschiede benennen.

Hinweise für die Lehrerinnen und Lehrer

- Aufgabenstellungen nach Bedarf der Klasse auf Deutsch übersetzen/übersetzen lassen.
- Zum Einstieg kann der Ausdruck „Guten Appetit“ in den verschiedenen Sprachen betrachtet werden (Russisch, Deutsch, Arabisch, Spanisch, Englisch, Griechisch, Italienisch, Türkisch, Portugiesisch, Polnisch, Chinesisch, Französisch). Die Schüler und Schülerinnen können überlegen, um welche Sprachen es sich handelt und ggf. weitere Sprachen ergänzen.
- Am Ende der Bearbeitung des Arbeitsblatts soll ein Unterrichtsgespräch stattfinden, in dem die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse präsentieren.
- Aufgabe 3: Die Schüler und Schülerinnen sollen Unterschiede nur benennen können, nicht erklären. (Bsp. domates/ tomates wird im Türkischen mit „d“ und im Spanischen, Deutschen, Englischen mit „t“ geschrieben, Türkischsprachige Schüler werden vielleicht auch feststellen, dass domates Singular ist und der Plural domatesler)
- Die Ähnlichkeit der Sprachen ergibt sich dadurch, dass Sprachen in Sprachfamilien aufgeteilt werden können. Diese stammen dann von gemeinsamen Ursprachen ab. So zum Beispiel die indogermanische Sprachfamilie. (weitere sind die altaische Sprachfamilie (Türkisch) afriasiatische (Berberisch) und sinotibetische (Chinesisch))
- Zur indogermanischen Sprachfamilie gehören u.a. die romanischen Sprachen (z.B. Spanisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch), die germanischen Sprachen (z.B. Deutsch, Englisch, Niederländisch, Norwegisch, Schwedisch, Dänisch), die slawischen Sprachen (Polnisch, Russisch, Tschechisch, Kroatisch, Bulgarisch, Serbisch) und Griechisch.
- Ähnlichkeiten können auch durch Übertragungen von Wörtern einer Sprache in eine andere entstehen (Entlehnung/Lehnwort). Beispielweise hat das Türkische viele Entlehnungen aus dem Französischen (Türkisch: bisiklet, pantolon) und das Spanische aus dem Arabischen (z.B. alfombra, azúcar, ojalá, naranja, atún)

приятного аппетита! Guten Appetit! طَيِّبَةَ شَهْوِيَّةٍ! Buen provecho! Εησγ γουρ μεαl! καλή όρεξη!



Buon appetito! Afiyet olsun! Bom appetite! **Smaczne!** 胃口好! **Bon appétit!**

Ensalada de patatas con salmón

Pela y corta medio kilo de patatas en trozos.

Después pon a cocer las patatas unos 20-30 minutos en agua con sal.

Pon a cocer cuatro huevos unos 10 minutos en agua hervida y después pica los huevos en cubitos.

Corta dos tomates en trozos pequeños.

Mezcla unas hierbas, un poco de sal, un ajo prensado con un vaso de yogur.

Mezcla las patatas, los huevos, los tomates y la salsa de yogur.

Pon un cuarto de salmón ahumado, cien gramos de aceitunas y una lata de maíz encima de la ensalada.

1. *Lee la receta de la ensalada de patatas con tu compañero.*
2. *En la primera columna de la lista están los ingredientes de la ensalada escritos en una lengua extranjera. Las palabras en la lengua extranjera son parecidas a las palabras en español. Busca los ingredientes en la receta y completa la lista. Escribe en la última columna las palabras en otras lenguas que conozcas.*

Los ingredientes en una lengua parecida al español	Los ingredientes en español que están en la receta	Los ingredientes en otras lenguas que conoces.
patates (türk.)		
uovo (ital.); ovo (port.)		
somon (türk.)		
mais (franz.)		
sale (ital.); sùl (tschech.)		
herbes (franz.)		
domates (türk.); ioguite (port.)		
aglio (ital.); ail (franz.)		
azeitona (port.)		

3. *¿Cuales son las diferencias entre los idiomas? ¿Por qué son los idiomas tan parecidos? ¿Tienes una idea?*